

700 Bücher für die Caritasche

Kulturstiftung Selbst.Los! unterstützt die Iserlohner Tafel

Vor 15 Jahren haben Annelie und Wilfried Stascheit ihren Sachbuchverlag in Mülheim an der Ruhr verkauft und sind an den Bodensee gezogen.

VON ANDRÉ GÜNTHER

ISERLOHN. Dort engagierte sich das Ehepaar ehrenamtlich bei der Tafel und kam auf die Idee, eine Stiftung zu gründen, die kostenlose Bücher für Hilfsbedürftige sammelt. „Bücher sind so wie Lebensmittel – oft werden sie weggeworfen, obwohl sie für andere Menschen noch nützlich sind. Des-

halb haben wir uns Gedanken gemacht, wie wir diese Bücher an die Menschen weiterleiten können und dabei ist die Idee entstanden“, sagt Wilfried Stascheit.

Die Kulturstiftung Selbst.Los! hat so in den vergangenen elf Jahren rund eine Million Bücher gesammelt und an ca. 500

Tafeln in Deutschland weitergeleitet.

Mehr als nagelneue 700 Kinder- und Jugendbücher hat auch in diesem Jahr die Iserlohner Caritasche der Caritas gespendet bekommen, die nun sortiert und in den kommenden Tagen an die Kunden kostenlos ausgegeben werden.



Annelie und Wilfried Stascheit (li.) von der Stiftung Selbst.Los!, haben die Mitarbeiter der Caritasche in Iserlohn besucht.
Foto: Günther